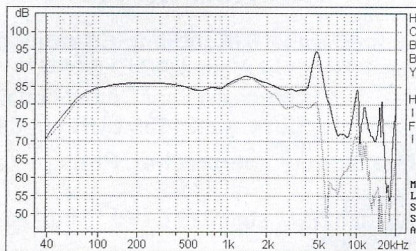




Thiele-Small-Parameter

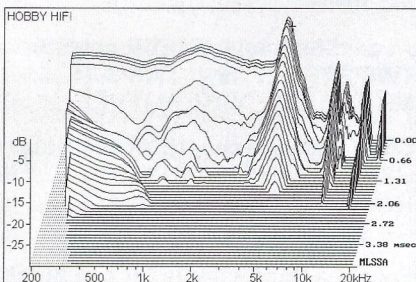
Re	= 6,0 Ohm
Le	= 0,71 mH
Fs	= 31 Hz
Qms	= 3,3
Qes	= 0,28
Qts	= 0,26
Sd	= 113 qcm
Vas	= 32 l
Cms	= 1,8 mm/N
Mms	= 15 g
Rms	= 0,88 kg/s
B*I	= 7,9 N/A
Z(1 kHz)	= 9,2 Ohm

Schalldruck-Frequenzgang in unendlicher Schallwand axial und unter 30°



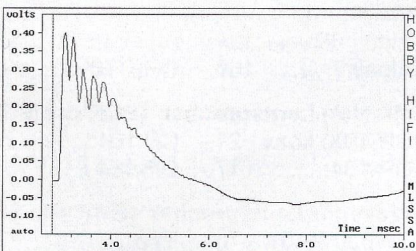
Makellose Linearität bis 4 kHz, darüber kräftige Membranresonanzen.

Wasserfallspektrum in unendlicher Schallwand axial



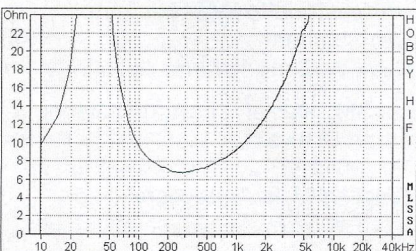
Souveränes, schnelles Ausschwingen im nutzbaren Frequenzbereich.

Sprungantwort auf unendlicher Schallwand axial



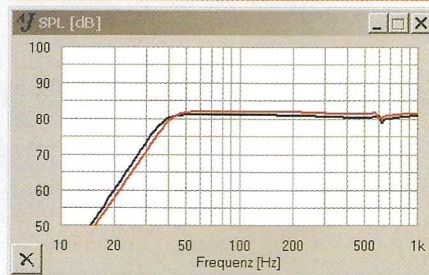
Durch die Membranresonanzen im Hochtonbereich geprägter Ausschwingvorgang.

Impedanz-Frequenzgang Freiluft



Hohe Schwingspuleninduktivität, keinerlei Sickenresonanzen im kritischen Bereich um 1 kHz.

Technische Daten



Tieftransmission entspr. d. Gehäuseempfehlung in Spalte 3 mit 0,2 Ohm (rot) und 1,0 Ohm (schwarz) Widerstand im Signalweg
Optimal ausgewogene Bassreflexabstimmung mit niedriger Grenzfrequenz.

Gehäusetyp	bassreflex	bassreflex
Widerstand im Signalweg	0,2 Ohm	1,0 Ohm
Gehäusevolumen	12 l	15 l
Abstimmungsfrequenz	40 Hz	37 Hz
Untere Grenzfrequenz (-3 dB)	40 Hz	36 Hz
Bassreflexdurchmesser	50 mm	50 mm
Bassreflexkanal-Länge	260 mm	250 mm

Schwingspulenparameter

Durchmesser:	38 mm
Wickelhöhe:	16 mm
Trägermaterial:	Titan
Spulenmaterial:	Kupfer-Runddraht
Luftspalttiefe:	6 mm
lineare Auslenkung Xmax:	5 mm

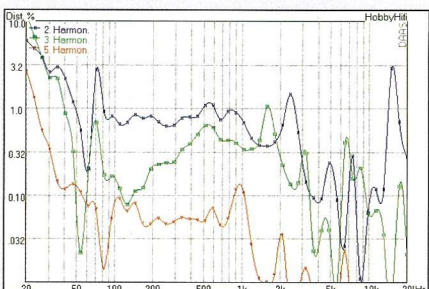
Elektrische u. akustische Daten

Nennimpedanz nach DIN:	8 Ohm
Impedanzminimum:	6,7 Ohm/280 Hz
Impedanz bei 1 kHz:	9,2 Ohm
Impedanz bei 10 kHz:	35,5 Ohm
Empfindlichkeit im Tieftonbereich (Freifeld):	82 dB
höchste Trennfrequenz:	3.000 Hz

Maße, Materialien

Außendurchmesser:	158 mm
Einbaudurchmesser:	137 mm
Frästiefe:	6 mm
Einbautiefe (nicht eingefräst):	91 mm
Membranmaterial:	Keramik
Sickenmaterial:	Gummi
Dustcap-Material:	entfällt, da Vollmembran
Korbmaterial:	Leichtmetall-Druckguss
Belüftungsmaßnahmen:	Polkernbohrung 20 mm, hinterlüftete Zentrierspinne

Klirrfaktor-Frequenzgänge K2, K3 u. K5 bei 90 dB mittlerem



Relativ hoher Klirr in den Mitten, vorzüglich geringe Verzerrungen im Bass.

Accuton C158-6-851

Preis: 265 Euro

Vertrieb: Thiel&Partner, Pulheim

Der C158-6-851 von Accuton ist weder bei den 13- noch bei den 17-cm-Chassis einzusortieren: Während die „Dreizehner“ an ihren etwa 80 Quadrat-zentimeter (qcm) großen Membranen zu erkennen sind und die „Siebzehner“ mit zirka 130 qcm großen Flächen abstrahlen, liegt der Accuton-Treiber mit 113 qcm ziemlich genau in der Mitte dazwischen.

Das Korb-Außenmaß fällt für diese Membrangröße ungewöhnlich gering aus: Bei 158 Millimetern Korbdurchmesser erwartet man eher eine kleinere Membran. Hier zeigt sich eine Tendenz, die mit den CELL-Concept-Chassis (s. S. 12 und 14) perfektioniert wurde: möglichst kompakte Außenmaße, um benachbarte Chassis mit geringstmöglichem Abstand einbauen zu können.

*Linear bis unter
40 Hertz bei gerade
mal 15 Litern
Gehäusevolumen*

Charakterisierend für die Chassis des in Bad Homburg ansässigen Herstellers sind Keramikmembranen von außergewöhnlicher Härte und Stabilität. So glänzt der C158-6-851 mit einer bis sage und schreibe 4.000 Hertz hinauf störungsfreien Wiedergabe. Daran schließt ein Bereich mit kräftigen Membranresonanzen an; diesen Treiber ganz so weit hinauf laufen zu lassen ist daher keine sehr gute Idee. Ohnehin ist er als reiner Tieftöner besser eingesetzt, denn im Mittenbereich genehmigt er sich relativ kräftige Verzerrungen. Im Bass liegt der Klirr, verglichen mit anderen Tieftönern ähnlicher Größe, dagegen ausgesprochen niedrig.

Angetrieben von einer Schwingspule auf Titanträger, treten nur geringe Wirbelstromverluste in Erscheinung. Die Großsignalfähigkeit fällt angesichts von fünf Millimetern linearem Hub erfreulich üppig aus. Dank relativ großer bewegter Masse von 15 Gramm und ausgesprochen kräftigem Antrieb fällt der Bedarf an Gehäusevolumen sehr moderat aus: 12 bis 15 Liter in Bassreflexbauweise reichen bereits aus, um dem Accuton-Treiber tiefsten Bass mit optimaler Qualität zu entlocken. In einem so kleinen Gehäuse reicht er bereits linear bis unter 40 Hertz.

Fazit: Der C158-6-851 von Accuton bietet hervorragende Tieftonqualität und eine erstaunliche Tiefbassfähigkeit bei geringer Gehäusegröße.

